



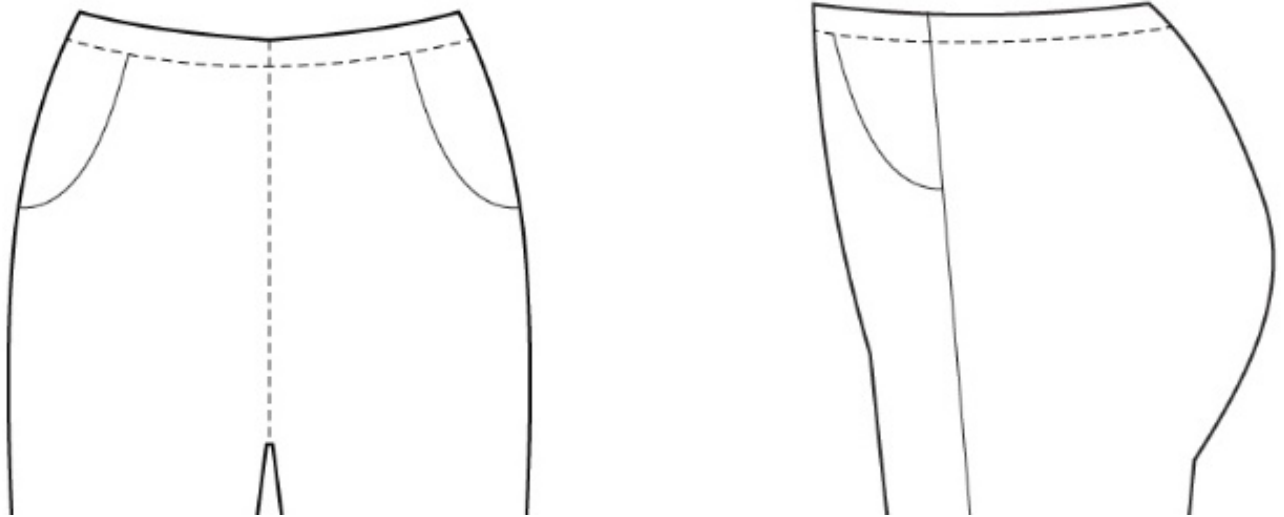
matroshka

HOSE (ODER ROCK)

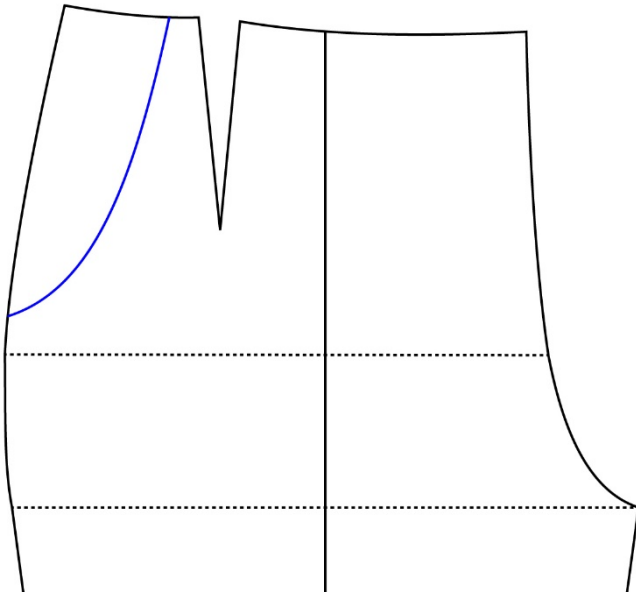
KONSTRUKTION VORDERE EINGRIFFSTASCHE

Schwierigkeitsgrad: * * * * *

INHALT: Ausführliche bebilderte Anleitung zur Konstruktion einer vorderen Eingriffstasche an einem bestehenden Rock- oder Hosenschnittmuster.



Eingriffstaschen Vorderhose

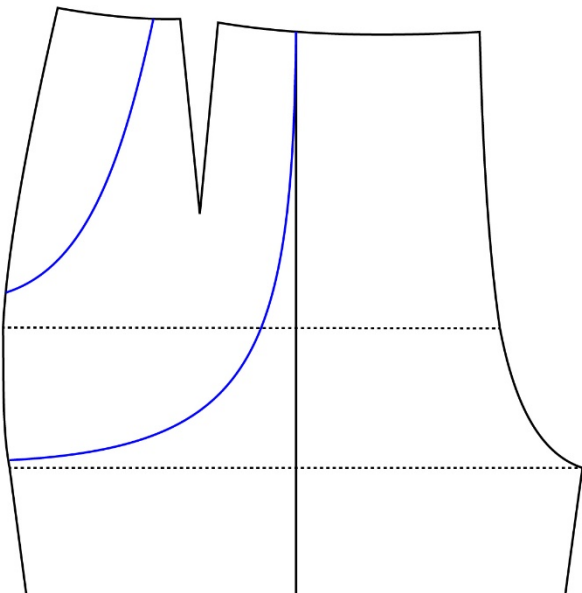


1. Von der Taille zur Seitennaht den Eingriff der Tasche einzeichnen.

Die Form des Tascheneingriffs kann dabei frei gewählt werden:

- als gerade Linie (mehr oder weniger steil),
- geschwungene Kurve,
- eher lang und schmal oder
- kurz und dafür breiter oder sogar
- eckig.

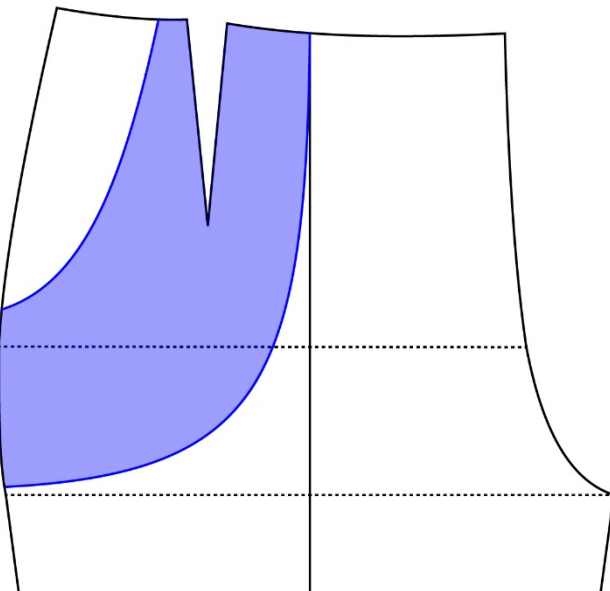
Dabei beachten, wie gross der Eingriff sein soll, um mit der ganzen Hand hineinzukommen.



2. Die Linie für die Grösse des Taschenbeutels einzeichnen.

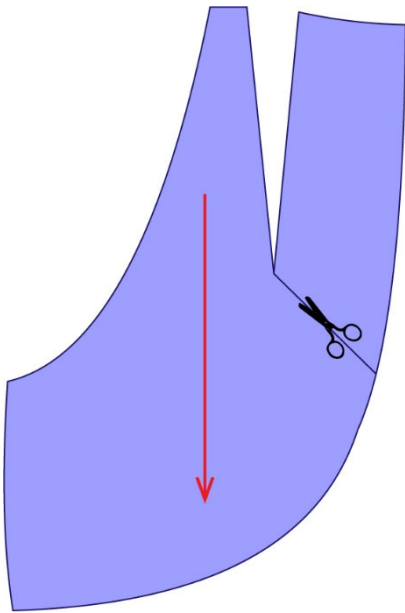
Diese sollte ein paar Zentimeter weiter zur Vorderen Mitte liegen, damit die Taschenbeutel an der Taille gut befestigt werden können. Je breiter die Befestigung an der Taille ist, desto stabiler ist die Tasche.

Die Tiefe und Wölbung der Tasche kann individuell gestaltet werden. In diesem Beispiel geht die Tasche runter bis knapp zur Schrittlinie.



3. Den blau eingefärbten Teil rauskopieren.

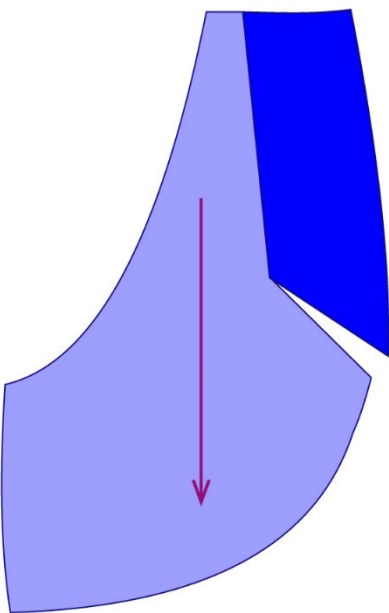
Dies wird der spätere vordere Taschenbeutel, welcher direkt unter dem Oberstoff liegt. Am Besten geht das Rauskopieren mit Schnittmuster- oder Backpapier. Die eingezeichneten Taschen-Linien im Vorderteil des Hosenschnittes werden als Orientierungslinie belassen. Fadenlauf von der Vorderhose übernehmen.



4. Vorderer Taschenbeutel fertigstellen.

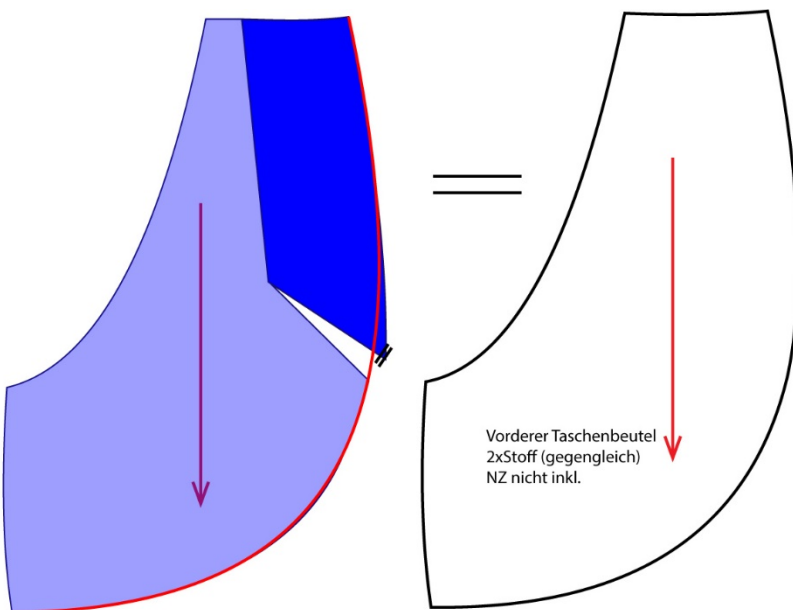
Am abkopierten vorderen Taschenbeutel von der unteren Rundung aus bis knapp vor die Spitze des Abnähers einschneiden.

Dieser Schritt ist nur notwendig, wenn die Vorderhose einen Abnäher im Bereich des Taschenbeutels aufweist. Bei Hosen ohne Abnäher ist der Taschenbeutel bereits nach dem Abkopieren fertig erstellt. Weiter geht's in diesem Fall bei Schritt Nr. 7



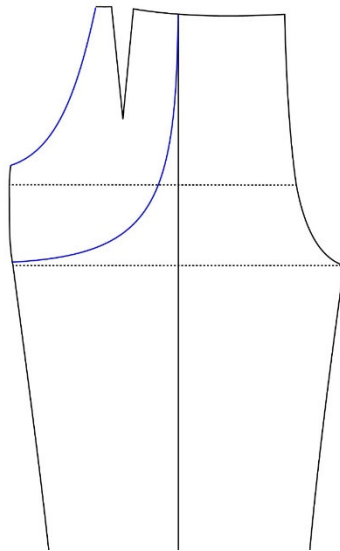
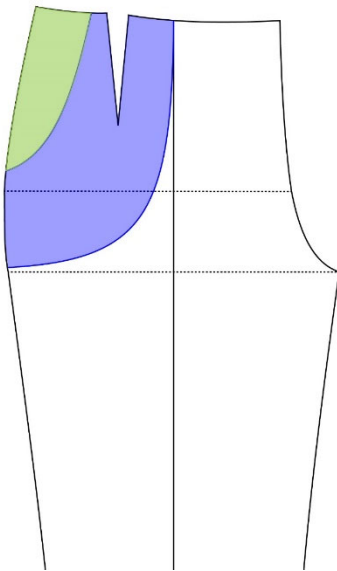
5. Den dunkelblau eingefärbten Teil des vorderen Taschenbeutel an der Abnäherspitze so drehen, dass die Abnäherschenkel sich komplett schliessen. Zusammengelegte Abnäherschenkel zusammenkleben.

Der Abnäher wurde so in die untere Rundung des vorderen Taschenbeutel verlegt.

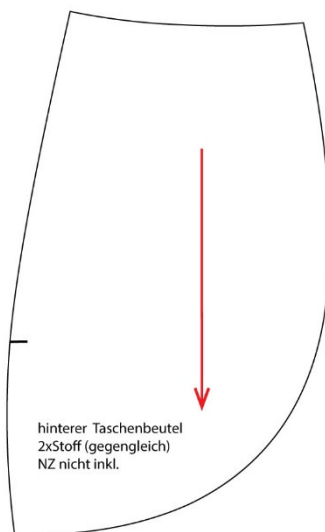
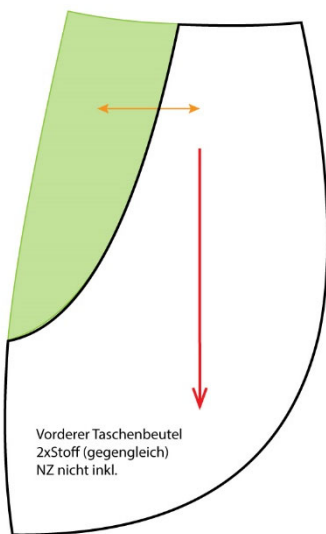


6. Die untere Rundung des vorderen Taschenbeutels neu auszeichnen und dabei den im vorherigen Schritt entstandenen Abnäher ignorieren. Den überstehenden Teil an der Rundung wegschneiden.

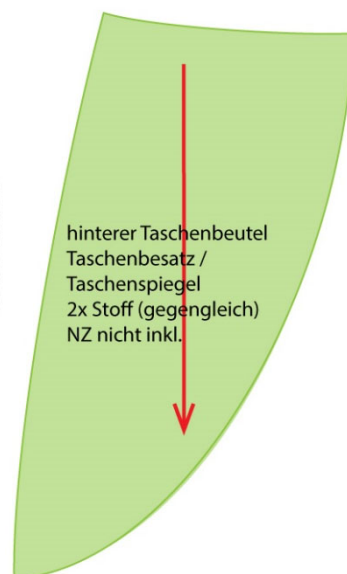
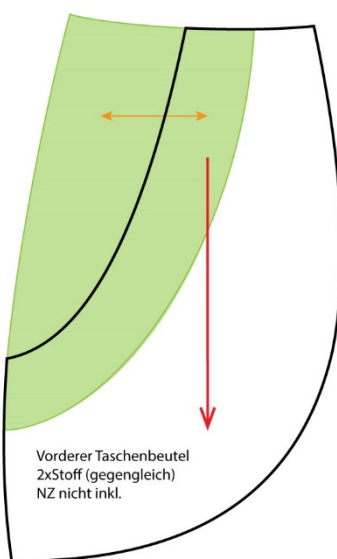
Das Resultat ist der fertige vordere Taschenbeutel. Schnittteil komplett beschriften, inkl. Fadenlauf. Dieser kann vom Vorderteil der Hose übernommen werden.



7. Am Schnittteil der Vorderhose den grünen Teil neben dem eingezeichneten Tascheneingriff von der Hose abschneiden.

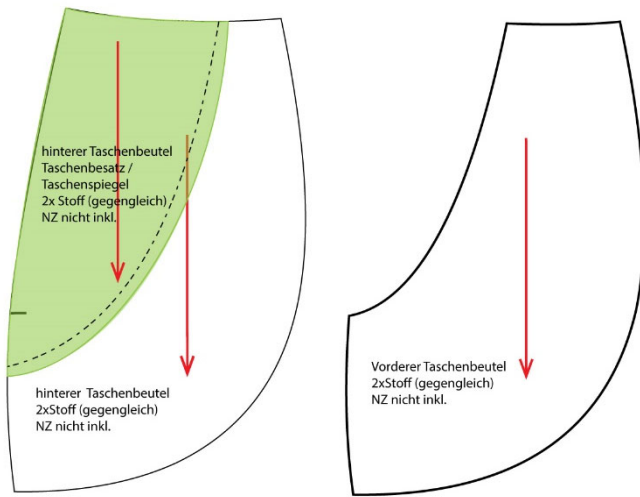


8. Den abgeschnittenen Tascheneingriff an den fertiggestellten vorderen Taschenbeutel legen und als gesamtes Abkopieren. Dies ergibt den hinteren Taschenbeutel. Auf der Höhe des Eingriffes eine Markierung setzen und Schnittteil korrekt beschriften inkl. Fadenlauf.



9. Als besonderen Hingucker kann aus dem Tascheneingriff ein sogenannter Taschenspiegel erstellt werden. Dieses Schnittteil wird auf den hinteren Taschenbeutel genäht und ist von aussen sichtbar - genäht aus einem kontrastfarbenen Stoff ein besonderes Highlight.

Dazu wird der abgeschnittene Tascheneingriff nach unten und zur Vorderen Mitte hin um ca. 2-3 cm erweitert, so dass er später im genähten Zustand vom vorderen Taschenbeutel zu einem Teil verdeckt wird.



10. Der Taschenspiegel wird bei der Verarbeitung li auf re auf den hinteren Taschenbeutel gelegt und an der Rundung festgenäht.

Der vordere Taschenbeutel verdeckt im fertig genähten Zustand die Naht des Taschenspiegels.

Wer mag, kann auf den Taschenspiegel auch noch eine kleine Münztasche, wie bei einer Jeans aufnähen.

Nun kannst du deinem vorhin taschenlosen Schnittmuster ein neues Extra hinzufügen. Nach demselben Prinzip kannst du einem Rock-Vorderteil eine Einstecktasche hinzufügen.

Selbst bei einem Kleid mit einer Taillennaht wäre dies möglich. Wichtig ist dabei bloss, dass die Oberkante der Taschenbeutel an einer Quernaht befestigt werden können, damit die Tasche richtig platziert werden kann.

Dir hat die Anleitung gefallen und du möchtest gerne noch mehr zum Thema Schnittmuster und Schnitte anpassen erfahren?

Wenn du meinen Newsletter abonnierst wirst du darüber auf jeden Fall auf dem Laufenden gehalten. Zudem enthalten beinahe alle meine E-books schnitttechnisches Wissen, welches du auch auf andere Schnitte anwenden kannst.

Ich hoffe du hattest Spass daran! Wenn ja, dann würde es mich riesig freuen, wenn du anderen davon weitererzählt, meinen Blogbeitrag teilst oder Teil meiner Community wirst. Du kannst mir auf Facebook oder Instagram unter „matroshkadesign“ folgen.

Herzliche Grüsse, Denise

